

HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Vorlagennummer: 1039/2024
Vorlageart: Beschlussvorlage
Status: öffentlich

Haushalt 2024

Hier: Mittelbereitstellung für das Soziale Küchenstudio

Datum: 30.09.2024
Freigabe durch:
Federführung: BV - Bezirksvertretung Haspe
Beteiligt:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Haspe (Entscheidung)	21.11.2024	Ö

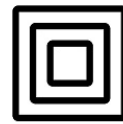
Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Haspe stellt aus ihren laufenden Haushaltsmitteln einen Betrag in Höhe von 2.800,00 € zur Verfügung.

Sachverhalt

Siehe Anlage!

Gez. _____
Horst Wisotzki
Bezirksbürgermeister



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Auswirkungen

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Anlage/n

1 - 2024-11-21_Antrag_Soziales_Küchenstudio (öffentlich)

Hagen ist Bunt e.V.
Köckingstraße 19
58135 Hagen
0152/27159585
info@hagen-ist-bunt.de

Stadt Hagen
Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Hagen-Haspe
Bezirksbürgermeister Herr Horst Wisotzki
Kölner Straße 1
58135 Hagen

Hagen, den 28.09.2024

Antrag für einen Zuschuss zur Finanzierung des Sozialen Küchenstudios Hagen-Haspe

Sehr geehrter Herr Wisotzki,

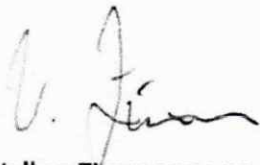
nach dem Umzug des Sozialen Küchenstudios Hagen-Haspe (in Trägerschaft des Vereins Hagen ist Bunt e.V.) zum Jahreswechsel ist diese wichtige soziale Einrichtung seit Mai 2024 wieder „am Start“. In der Zwischenzeit konnten schon zahlreiche Haushalte mit gespendetem Geschirr versorgt werden und die Zahl der neuen Ehrenamtlichen steigt von Monat zu Monat. Für mittlerweile wieder mehr als 50 Menschen ist die Einrichtung in der Köckingstraße ein wichtiger, regelmäßiger Begegnungsort – und diese Begegnung ist ein wichtiger Beitrag zur Integration neuer Mitbürger*innen, zum friedlichen Miteinander von Religionen und Kulturen und somit auch zur Stärkung unserer Demokratie.

Leider hat die Kommunale Integrationsagentur (KI) uns nun kurzfristig mitgeteilt, dass das Land NRW die Mittel zur Förderung von Begegnungszentren (Komm-An NRW) zum 1. Januar 2025 ersatzlos gestrichen wird. Für uns bedeutet das, dass uns eingeplante Mittel in Höhe von 4800 Euro (400 Euro pro Monat), die wir seit sechs Jahren zuverlässig bekamen, im Jahresetat 2025 fehlen werden – das macht etwa ein Drittel unserer laufenden Kosten aus.

Das Team des Sozialen Küchenstudios ist zuversichtlich, durch Aktionen (etwa Waffelbacken in der VolmeGalerie u.ä.) und durch Spenden weitere 2000 Euro akquirieren zu können. Die komplette Summe von 4800 Euro zu kompensieren, scheint allerdings nicht möglich. Darum bitten wir die BV Haspe **um einen Zuschuss in Höhe von 2800 Euro** zur Sicherung unserer Arbeit und zur Finanzierung der laufenden Kosten im Jahr 2025. Wir sind dankbar, dass die BV sich schon während des Umzugs solidarisch mit dem Sozialen Küchenstudio gezeigt und die ehrenamtlich getragene Arbeit im Stadtteil Haspe so wertgeschätzt und gefördert hat.

Nach dem Kraftakt aus Umzug und Neubeginn am neuen Standort möchte das Team gerne weitermachen – der Bedarf ist groß, die Sinnhaftigkeit des niederschweligen Angebots erleben wir seit nunmehr acht Jahren und die Rückmeldungen aus der Bürgerschaft bestätigen uns regelmäßig, dass das Soziale Küchenstudio von vielen Menschen geschätzt wird.

Im Auftrag von Hagen ist Bunt e.V.



Volker Zimmermann,
stellvertretender Vorsitzender



Michael Zargus
stellvertretender Vorsitzender